

Event mit Übernachtung

Mit dem Oldtimer aus den 20er'n...

Mit dem Oldtimer aus den 1920er Jahren dem Hermann auf der Spur



Programm-Idee

Man mag sich gar nicht ausdenken, was hier los war. An einer Stelle, die unterhalb des Hermannsdenkmals liegt, soll im Jahr 9 die Schlacht im Teutoburger Wald zwischen den Männern des Cheruskerfürsten Arminius und der Legion des Römers Varus begonnen haben. Knapp 800 Jahre später soll Karl der Große an den Externsteinen die legendäre Rieseneiche Irmingsul, das Heiligtum der Sachsen vernichtet haben. Längst ist das beschauliche Lippe befriedet. Was für ein Glück! So können Sie mit Ihrem Oldtimer aus den 1920er Jahren ganz sorglos auf Straßen mit Steigungen und Gefällen durch Waldgebiete abseits der Touristenrouten unterwegs sein. Sie durchqueren schmucke Dörfer und kleine Orte. Sie stoßen auf Spuren der Weserrenaissance und spüren den Luxus der Zeit Kaiser Wilhelms II. Und der sonst so...

Paket-Nummer: 0048167

Region:	📍	32825 Blomberg
Verfügbarkeit:	📅	April - Oktober
Teilnehmer:	👤	8 - 12 Teilnehmer
Dauer:	🕒	4 Tage
Mögliche Sprachen:	🌐	deutsch
EZ-Preis inkl. MwSt:	💰	ab 1.295,00 € p.P.
DZ-Preis inkl. MwSt:	💰	ab 1.095,00 € p.P.

Event mit Übernachtung

Mit dem Oldtimer aus den 20er'n...

Mit dem Oldtimer aus den 1920er Jahren dem Hermann auf der Spur

Beschreibung

Erster Tag: Eine Runde um die Altstadt

Nach Ihrer Ankunft am Nachmittag im Drei-Sterne-Burghotel Blomberg lernen Sie Ihre Mitfahrer und Ihre Reisebegleitung bei einem alkoholfreien Begrüßungsgetränk kennen. Im Anschluss erhalten Sie eine ausführliche Einweisung in die Handhabung Ihres Oldtimers und starten zu einer kleinen ersten Ausfahrt auf ruhigen Nebenstraßen rund um das Burghotel. Beim abendlichen Drei-Gang-Menü auf der Burg können Sie Ihre ersten Erfahrungen mit den Open Touren austauschen.

Zweiter Tag: Kurvenreich durchs lippische Land

Nach dem guten Frühstück fahren Sie zumeist auf wenig befahrenen Straßen durch die reizvolle Landschaft des nördlichen Lippes. Die erste Etappe der ein wenig sportlichen, zum Teil kurvenreichen Route mit mäßigen Steigungen und Gefällen endet auf der Burg Sternberg. Dort erwartet Sie im Innenhof der Burg ein Mittagessen mit Beispielen aus der lippischen Küche. Nach der Mittagspause geht die Fahrt weiter zum Schloss Wendlinghausen. Hilmar von Münchhausen, ein Sohn Lucias von Reden und des Söldnerführers Hilmar von Münchhausen, ließ den Bau von 1613 bis 1616 als Wasserschloss errichten. Falls Sie ein Gartenfreund sind, werden Sie während einer Besichtigung Gefallen an dem Schlossgarten finden. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Danach fahren Sie zurück zum Burghotel Blomberg. Die Zeit bis zum abendlichen Rittergelage können Sie nach Ihren ganz persönlichen Vorstellungen genießen, zum Beispiel bei einem Spaziergang durch die idyllische kleine Altstadt, beim Entspannen im Wellnessbereich der Burg, beim Fachsimpeln auf der Burgterrasse, im Salon oder auf Ihrem Zimmer.

Dritter Tag: Detmold und das Hermannsdenkmal

Nach dem Frühstück geht es heute in den Westen Lippes, zunächst über Steinheim und Horn zu den weltberühmten Externsteinen. Hier haben Sie die Gelegenheit, die Felsen zu erklimmen oder einen Spaziergang rund um das Naturdenkmal zu machen. Danach fahren Sie eine kurze Strecke bis in die alte Residenzstadt Detmold, wo Ihnen im Detmolder Hof, dem besten Haus am Platz, ein leichtes Mittagessen serviert wird. Anschließend ist Zeit zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, das Detmolder Schloss zu besichtigen, einen Bummel durch die Stadt zu machen - oder aber mit Ihrem Oldtimer die anspruchsvolle Straße zum Hermannsdenkmal hinauf zu fahren. Nach der ausgedehnten Mittagspause geht die Fahrt weiter. Unterwegs gibt es Kaffee und Kuchen. Auf dem Rückweg zum Burghotel können Sie sich bei einem Abstecher Schloss Brake mit seiner sehenswerten Ausstellung zur Weserrenaissance anschauen. Zurück im Burghotel vergeht die Zeit mit ein wenig Wellness und Entspannung bis zum abendlichen 4-Gang-Menü.

Vierter Tag: Wo Kaiser zu baden pflegten

Erstes Ziel des vierten Tages das Staatsbad Bad Pyrmont. Im Hotel Steigenberger erwartet Sie ein leichtes Mittagessen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den herrlich angelegten Kurpark zu genießen, in dem schon viele gekrönte Häupter lustwandelten. Die weitere Fahrt führt Sie über die Abtei Marienmünster. Die Kirche dort ist für ihre von Johann Patroclus Möller erbaute Orgel bekannt. Im malerischen Schwalenberg nehmen Sie Ihren Kaffee ein und können bei dieser Gelegenheit auch den Ort erkunden. Ein kleiner Spaziergang hinauf zur Burg mit ihrer prächtigen Rundsicht lohnt sich. Danach starten Sie zum letzten Abenteuer Autofahren, der Rückfahrt zum Burghotel Blomberg. Dort heißt es dann Abschied nehmen von Ihrem Oldtimer, Ihren Mitfahrern und von Ihrer Reisebegleitung.

Wichtige Hinweise

Die Fahrer müssen mindestens 25 Jahre alt und seit mindestens fünf Jahren im Besitz eines Führerscheins der Klasse 3 oder B sein.

Event mit Übernachtung

Mit dem Oldtimer aus den 20er'n...

Mit dem Oldtimer aus den 1920er Jahren dem Hermann auf der Spur

Leistungen inkl.

- Nutzung des Schwimmbades und der Sauna im Burghotel Blomberg
- 3 Übernachtungen im DZ im Drei-Sterne-Burghotel Blomberg (Einzelzimmer gegen Aufpreis nach Verfügbarkeit)
- ausführliche Streckenbeschreibungen
- Vollkaskoversicherung mit 500 Euro Selbstbeteiligung
- Fahrt im Oldtimer aus den 1920er Jahren mit bis zu drei Mitreisenden
- 1 x 4-Gang-Menü, 1 x 3-Gang-Menü, 1 x Rittergelage, 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 1 gefüllter Picknickkorb pro Tag
- Einführung in die Handhabung der Fahrzeuge
- fachkundige Reisebegleitung
- Cabriohaube und Fliegerbrille (leihweise)
- Benzin

Wie Sie in 3 Schritten ein individuelles Angebot für diese Programm-Idee kostenfrei anfordern und offene Fragen klären können

www.hirschfeld.de - Paket-Nr. 0048167

